

Allgemeines

Das 5-Liter-Festival ist ausgeschrieben für klassische Gruppe-4-Sportwagen ab dem Jahr 1966, welche von der Firma BRM als Fertigfahrzeuge oder Bausätze im Maßstab 1:24 mit Metallchassis vertrieben werden.



Es handelt sich dabei ausschließlich um Modelle des Porsche 917K, Ferrari 512M und *Ford GT40*.

Modellauswahl

Neben den BRM-Fertigfahrzeugen sind nur BRM-Bausatzmodelle zugelassen, die ein Originalfahrzeug widerspiegeln, das im Rahmen eines realen Wettbewerbslaufs mindestens zum Training eingesetzt wurde.

Die Basis des Reglements ist der Auslieferungszustand der neueren Fertigfahrzeuge und Bausatzmodelle, sofern sie mit den älteren gefederten BRM-Metallchassis oder den aktuellen Metallchassis ausgerüstet sind, sowie die BRM-Ersatzteile für Porsche 917 und Ferrari 512-Modelle. Die folgenden vom Serienzustand abweichenden Anpassungen sind empfehlenswert oder nötig:

Achsdistanzen und Achsbreite

Stahlvollachsen 3mm, Distanzen frei, die maximale Achsbreite wird einerseits durch die Karosserie begrenzt, in der Draufsicht dürfen die Räder von oben nicht sichtbar sein, vorn beträgt die **Achsbreite max. 79,5mm, hinten max. 81mm**, um den Karosserievorteil der Porsche 917K zu beschränken.

Chassis und Lager

BRM-Serien-Aluminiumchassis mit Kunststoffmotorpod, die Breite des Aluchassis darf im Mittelteil zwischen den Achsen beidseitig um max. 1mm verringert werden, um einen widerstandsfreien Wackel zu ermöglichen (sofern die Karosserie verzogen bzw. zu schmal ist. Das hier weggenommene Gewicht muss allerdings in die Karosserie geklebt werden, weshalb weniger Materialwegnahme mehr ist...). Auf dem Chassis oder dem Motorpod dürfen keine Trimmgewichte platziert werden, die Mindestfahrwerkshöhe beträgt vor dem Rennstart 1mm und wird am Chassisende gemessen. Es dürfen die verschiedenen BRM-Seriengleitlager und alternative Fahrwerksfedern verbaut werden:

vorn: Seriengleitlager hinten: BRS-011AW oder BRS-011AWC

Ergänzend sind die zweiteiligen Metallchassis mit offenen und geschlossenen Kugellagern zugelassen. Schrauben sind frei, können also getauscht werden. Hinter dem Motor darf eine Schraube mit Mutter die Radaufhängung halten, damit sie nicht durchhängt, Ihr könnt hier Schrauben, Hülsen mit und ohne Feder nehmen. Hersteller frei. (Abbildung).



Gewicht

Das Mindestgewicht des fahrfertigen kompletten Einsatzmodells beträgt 165 Gramm, das fehlende Gewicht ist ausschließlich im Bereich der Karosserie von innen an den Seitenschwellern zwischen den Radausschnitten zu befestigen, die deutlich schwereren Ferrari 512M sollten ohne Trimmung das Vorgabegewicht erreichen

Karosserie

Serienkarosserie mit originalem BRM-Lexaninlet. Zur Erreichung des Fahrzeugmindestgewichts müssen die Trimmgewichte an der Innenseite der Karosserie im Bereich der Seitenschweller zwischen den Radausschnitten befestigt werden

Ergänzend dazu darf der Ferrari ein tiefgezogenes Inlet und Scheiben verwenden.

Besonderheiten **Ford GT 40:**

Das Chassis darf getrimmt werden.

Das maximale Gewicht des fahrfertigen Chassis beträgt 128g. Ein Umbau zur Einzelradaufhängung mit BRM S-606 S ist erlaubt. Der Ford GT40 darf ein komplett tiefgezogenes Cockpit-Inlet mit Fahrer Rumpf und Kopf haben.

Zusätzlich sind Lexan Scheiben erlaubt.

Damit sinkt das Karosserie Gewicht auf theoretische 37g.

Leitkiel und Schleifer

Serienleitkiel BRMS-026SS, Revoslot RS210/210W oder Frankenslot-Leitkiel für BRM, die Befestigung der Schleifer ist freigestellt, die Art der Schleifer sind freigestellt

Räder

Vorn: Serienreifen und Felgen mit den passenden Felgeneinsätzen, Verklebung, Rundschliff und Versiegelung der Lauffläche ist zulässig

Hinten: *Moosgummiräder mit 17mm Felgen (innen 16mm) mit einer Breite zwischen 13 und 16mm und optisch korrektem Felgeneinsatz. Die Wahl des Moosgummis ist frei.*

Rad Durchmesser min. 25,5mm, max. 26,5mm

Bodenfreiheit des Chassis mindesten 1mm

Motor, Kabel und Übersetzung

Original BRM T-RS Evo schwarz mit Banderole, Serienübersetzung 11:41, ein Austausch der Getriebekomponenten ist zulässig (z.B. durch Teile von JP), die verwendeten Kabel sind freigestellt.

Weitergehende Anpassungen abweichend vom Auslieferungszustand sind nicht vorgesehen!